

STIMMEN DER LESEPATEN

**Klaus Becker**

Partner BECKER + PARTNER Personalberatung für den Mittelstand

„Ich finde es gut, sich täglich über die regionalen Ereignisse auf dem Laufenden zu halten. Der ‚Bergsträßer Anzeiger‘ ist für uns hierfür eine verlässliche Quelle. Zeitunglesen ist zudem wichtig, um mehr über die Geschehnisse vor Ort, in Deutschland und der Welt zu erfahren, Hintergründe und Zusammenhänge zu erfassen und sich so eine fundierte Meinung bilden zu können. Wir freuen uns daher, den Schülerinnen und Schülern des Goethe-Gymnasiums mit der Lesepatenschaft diese Möglichkeit bieten zu können.“



**Christoph Cranz**

Vorstand DBE Deutsche Boden Energie AG

„Ich halte es für wichtig, dass auch Schüler und Schülerinnen schon die Möglichkeit erhalten, sich mittels unabhängiger Informationsquellen eine eigene Meinung über politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen bilden zu können. Darüber hinaus ist Lesekompetenz die Grundlage für eine erfolgreiche Bildungs- und Berufslaufbahn. Das Projekt Lesepatenschaft verbindet mit der Belieferung einer Schule mit der Tageszeitung beides miteinander. Aus diesem Grund freue ich mich sehr, dass unser Unternehmen als Lesepate für die Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim Teil dieses Projektes ist, und wünsche allen jungen Leserinnen und Lesern viel Spaß bei der Lektüre!“



**Matthias Schmitt, Alexander Schmitt**

Firmengründer und Geschäftsführer Elektro Schmitt GmbH

„Beruflich wie privat, war es uns schon immer wichtig, Zeitung zu lesen. Als Lorsche Familien-Handwerksbetrieb ist es immer interessant zu wissen, was es an lokalen und regionalen Neuigkeiten gibt. Dass wir nun Lesepatenschaft der Wingersbergschule sind, welche wir als Eltern und ehemalige Schüler gut kennen, freut uns sehr.“



**Dr. Markus Frasch**

Geschäftsführer neoFroxx GmbH

„Gerade durch das Überangebot digitaler Medien und die Informationsflut des Internets gewinnen klassische Medien wie die Zeitung wieder an Bedeutung. Durch unsere Lesepatenschaft soll den SchülerInnen ermöglicht werden, sich gezielt mit einzelnen – auch lokalen/regionalen – Themen auseinanderzusetzen. Besonders wichtig sind uns dabei das gemeinsame Lesen, Sich-Austauschen und das Diskutieren. Aktiv lesen, statt nur Worte aufnehmen! Informationen hinterfragen, Meinungen vertreten, anhören und diskutieren. Und zwar von Angesicht zu Angesicht, nicht am Bildschirm. Denn wie schon Otto von Bismarck sagte, „leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben“.“



**Simba Ballwanz**

Ballwanz & Michel Immobilien

„Ich lese jeden Morgen akribisch und sehr aufmerksam meine Zeitung, und ich hoffe, die Liebrauensuche wird dies in Zukunft mit meinem Abo auch tun. Es ist sehr wichtig, informiert zu sein und zu wissen, was in der Welt da draußen so vor sich geht, was es so Neues gibt oder welche Gefahren lauern können.“



**Darius Peter Kozlowski**

Geschäftsleitung/Inhaber Kozlowski Immobilien

„Als Vater zweier Kinder im Alter von 13 und 15 Jahren möchte ich durch die Patenschaft Kindern Zugang zu lokalen und internationalen Themen ermöglichen sowie das aktive Lesen und den Meinungsaustausch zu aktuellen Ereignissen und Nachrichten fördern. Zeitunglesende Kinder wissen auch mehr!“



# Lesen für die Zukunft



Bücher, Zeitung, Blogs – wer nicht liest, verpasst das Leben. Zumindest einen guten Teil davon. Lesen fördert die Kreativität. Lesen ist gut für die Konzentration. Lesen verbessert die Kommunikationsfähigkeit. Lesen steigert das Selbstvertrauen. Und vor allem: Das gedruckte Wort bildet.

Viele gute Gründe also, die Lesebereitschaft und -kompetenz pausenlos zu fördern. Viele Unternehmen aus der Region haben als „Lesepaten“ die wichtige Grundlage der (Weiter-)Bildungsarbeit längst erkannt – und es werden immer mehr. „Lesepaten“ unterstützen ihre eigenen Auszubildenden, wahlweise eine oder mehrere Schulen mit einem Jahresabonnement des „Mannheimer Morgen“, des „Südhessen Morgen“, der „Schwetzingener Zeitung“, der „Hockenheimer Tageszeitung“ oder des „Bergsträßer Anzeiger“ und erleichtern so den jungen Lesern den kostenlosen Zugang zum Medium Zeitung. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die engagierten Unternehmen geben dem Nachwuchs die Möglichkeit, sich täglich über wichtige Entwicklungen in der Region und der gesamten Welt zu informieren. Mit der täglichen Lektüre ak-

tueller Nachrichten und Analysen aus Politik, Wirtschaft, Sport, Kultur und dem unmittelbaren regionalen Umfeld legen die „Lesepaten“ gemeinsam mit der Mediengruppe Dr. Haas die Basis für mehr Bildung. Zusätzlich zur Leseförderung wird den Schülern und Auszubildenden auch gleich ein hohes Maß an Medienkompetenz vermittelt – eine Win-Win-Situation für beide Seiten, denn von gebildeten und mediensicheren künftigen Mitarbeitern profitieren alle Unternehmen.

Für Letztere eröffnet eine „Lesepatenschaft“ noch weitere Optionen, denn die Unternehmen können eine enge Bindung zu ihren „Patenkindern“ aufbauen und pflegen, frühzeitig berufliche Weichen stellen und den direkten Kontakt zu potenziellen Praktikanten, Auszubildenden oder Studenten nutzen. Und der Aushang einer Urkunde mit Firmenname im Schulgebäude sowie die offizielle Bezeichnung als „Lesepate“ der Mediengruppe fördern das Image und halten die „Paten“ dauerhaft im Gespräch.

Worauf also warten? Werden auch Sie mit Ihrem Unternehmen „Lesepate“ – ein lohnender Schritt in die Zukunft!

STIMMEN DER LESEPATEN

**Fabian Engelhorn**

CEO der Engelhorn KGaA

„Für ein gutes Verkaufsgespräch braucht es mehrere Zutaten: Freundlichkeit bringen unsere Azubis mit, die notwendigen Fachkenntnisse bekommen sie in unserer Ausbildung, und die aktuellen Infos über die Region und die Welt liefert das Projekt ‚Lesepatenschaft‘ mit der digitalen Tageszeitung.“



**Thomas Mauris**

Inhaber Mauris Immobilien

„Eine sehr schöne, analoge Alternative der Informationsbeschaffung im heutigen digitalen Zeitalter. Das Lesen einer Tageszeitung verbessert nachweislich die Allgemeinbildung (Studie der Universität Koblenz-Landau) und fördert auch die Konzentration. Schön am ‚MM‘ ist auch der große Anteil an Nachrichten über Ereignisse der Region. Viel Spaß beim Lesen!“



**Henning Key**

Einrichtungsleitung AGAPLESION DIETRICH BONHOEFFER HAUS

„Das AGAPLESION DIETRICH BONHOEFFER HAUS unterstützt die Lesepatenschaft gerne, weil Zeitungen ein wichtiges Element in unserer Demokratie sind, die die objektive Meinungsbildung fördern und für eine tolerante, offene Gesellschaft sorgen. Wir brauchen in der Altenpflege junge, begeisterte und tolerante Menschen, die vorurteilsfrei auf Hilfsbedürftige zugehen.“



**Annette Manciu**

Inhaberin Schülerhilfe Bensheim

„Von einer gut entwickelten Lesekompetenz hängen Ausbildungsfähigkeiten und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ganz wesentlich ab. Es wird immer wieder festgestellt, dass Schülerinnen und Schüler nicht über ausreichende Kompetenz in Lesen verfügen. Deshalb ist es uns, der Schülerhilfe Bensheim, ein großes Anliegen, die Lesekompetenz zu fördern. Wir freuen uns, das Projekt unterstützen zu dürfen.“



**Jetzt Lesepate werden!**

**SO FUNKTIONIERT'S**

**Den Nachwuchs und das eigene Unternehmen stärken**

Sie möchten die Lese- und Medienkompetenz von potenziellen künftigen Auszubildenden fördern? Sie wollen durch ein Jahresabo für eine von Ihnen ausgewählte Patenschule den Schülerinnen und Schülern einen kostenlosen Zugang zu fundierten Nachrichten aus der Region und aller Welt ermöglichen und damit die Allgemeinbildung stärken? Dann werden auch Sie „Lesepate“ unserer Mediengruppe.

Detaillierte Fragen beantworten wir gerne unter

**Telefon: 0800 / 5 53 05 40**  
**Mail: lesepaten@haas-medien.de**

VORTEILE IHRER PATENSCHAFT

- Auslieferung an eine von Ihnen ausgewählte Schule mit hohem Engagement
- Darstellung Ihres Unternehmens sowie Ihrer Azubis auf einer Sonderseite mit Porträtfoto und Statement
- Veröffentlichung Ihres Porträtfotos und Statements auf unserer Website, inkl. Verlinkung zu Ihrer eigenen Homepage
- Präsenz Ihres Unternehmens mit einer Patenurkunde (mit Namen) direkt an Ihrer Patenschule

VORTEILE FÜR AZUBIS

- Kostenloses Jahresabo der Print- und/oder E-Paper-Ausgabe
- Förderung der Allgemeinbildung, kritischen Meinungsbildung und Medienkompetenz
- Flexibles Lese-Erlebnis durch Nutzung der E-Paper-Ausgabe auf dem Smartphone oder Tablet
- Auslage in den Ausbildungsbetrieben
- WhatsApp Broadcast, Gewinnspiele, eBooks u.v.m.

VORTEILE FÜR SCHÜLER/-INNEN

- Kostenloses Jahresabo der Tageszeitung
- Kostenloser Zugang zu fundierten Nachrichten aus der Region und aller Welt zur Förderung der Allgemeinbildung
- Stärkung der Lesekompetenz
- Vermittlung von Medienkompetenz
- Zeitungen werden in der Leseecke und/oder in Bibliotheken für die Schüler ausgelegt und/oder im Unterricht verwendet

WIR WÜRDEN UNS ÜBER WEITERE ABOS FREUEN

<p><b>Mannheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freudenheim-Realschule</li> <li>• Friedrich-Ebert-Schule</li> <li>• Waldschule Gartenstadt</li> <li>• Pestalozzischule</li> <li>• Vinzenz-von-Paul-Schule</li> <li>• Wallstadtschule</li> <li>• Jungbuschschule</li> <li>• Odilienschule f. Erziehungshilfe</li> <li>• Carl-Benz-Schule</li> <li>• Freie Interkulturelle Waldorfschule</li> <li>• Hans-Zulliger-Schule (Schule für Erziehungshilfe)</li> <li>• Elisabeth-Gymnasium</li> <li>• Mannheimer Akademie für soziale Berufe</li> <li>• Maria-Montessori-Schule</li> <li>• Mozartschule</li> <li>• Altenpflegeschule</li> </ul> <p><b>Lampertheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nibelungenschule Hofheim</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seehofschule Hüttenfeld</li> <li>• Elisabeth-Selbert-Schule</li> </ul> <p><b>Viernheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Albert-Schweitzer-Schule</li> <li>• Albertus-Magnus-Schule</li> <li>• Schillerschule</li> </ul> <p><b>Ladenburg</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Carl-Benz-Gymnasium</li> <li>• Erich-Kästner-Schule, Förderschule</li> <li>• Martins-Schule (Schule für Körperbehinderte)</li> </ul> <p><b>Schriesheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundschule Altenbach</li> </ul> <p><b>Eppelheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theodor-Heuss-Grundschule</li> </ul> <p><b>Schwetzingen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Privatgymnasium Schwetzingen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karl-Friedrich-Schimper-Gemeinschaftsschule</li> </ul> <p><b>Hockenheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium</li> </ul> <p><b>Plankstadt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Friedrichschule</li> </ul> <p><b>Oftersheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Friedrich-Ebert-Grundschule</li> </ul> <p><b>Ketsch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alte Schule Ketsch</li> <li>• Neurottschule</li> </ul> <p><b>Bensheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seebergschule</li> <li>• Schlossbergschule</li> <li>• Hemsbergschule</li> <li>• Weschnitzalschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschwister-Scholl-Schule</li> </ul> <p><b>Heppenheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eichendorffschule, Kirschn.</li> </ul> <p><b>Lorsch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wingersbergschule</li> </ul> <p><b>Einhausen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule an der Weschnitz</li> </ul> <p><b>Lautertal</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundschule Elmshausen</li> </ul> <p><b>Lindenfels</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Carl-Orff-Schule</li> </ul> <p><b>Zwingenberg</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Melibokusschule</li> </ul>
--	--	--	--